



Rede zum Haushaltsplan 2017 der Gemeinde Neckartenzlingen

Gemeinderatsitzung am 07.03.2017

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Gollert, sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung, werte Gemeinderatskolleginnen und Kollegen, liebe Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Vertreter der Presse.

Im Haushaltsjahr 2017 steht die Gemeinde weiter vor großen finanziellen Herausforderungen. Für das Jahr 2017 wird wiederum eine positive Wirtschaftsentwicklung bzw Konjunktur- vorausgesagt, doch das Ergebnis unseres Haushaltsplan 2017 ergibt einen Fehlbetrag von ca. 1,36 Millionen €. Einen Großteil nimmt dabei die Generalsanierung Kindergarten Allemannenstraße, Brandschutz- und Alarmierungssysteme Schule und der Neubau der Fuß und Radbrücke ein. Des weiteren kommt die Rate für den Neubau des Wohnheimes dazu.

Ein weiteres Thema bleibt der Neubau einer Sporthalle und die Sanierung des Schulzentrums, dabei benötigen wir die finanzielle Unterstützung des Landes und der schülerentsendeten Gemeinden, wobei der Neubau der Sporthalle Priorität hat und nach Möglichkeit Ende dieses Jahres oder Anfang nächsten Jahr begonnen werden sollte.

Aus dem Haushaltsplan bis 2020 ist deutlich erkennbar, dass unsere liquiden bzw. Rücklagen gegen Null fahren und wir daher neue Einnahmenquellen benötigen.

Eine Einnahmequelle wäre die Realisierung des Gewerbegebietes „Weidach“ , damit sich hiesige und weitere Firmen ansiedeln könnten.

Eine weitere mögliche Einnahmequelle ist die Erschließung „Gallenäcker“ als Wohngebiet.

Bedanken möchte ich mich bei der Verwaltung und besonders bei Herrn Castro für die Erstellung des Haushaltplans 2017.

Hierbei möchte ich noch darauf hinweisen, dass trotz der hohen Investitionen und Ausgaben, die Schulden des Kernhaushaltes bzw. die pro Kopf Verschuldung in den nächsten geringer werden.

Ich werde dem vorgelegten Haushaltsplan zustimmen

Neckartenzlinger Bürger

Uwe Coconcelli